

Politikposition

Finanzen und Steuern

- Grundsätze
- Positionen
- ▶ Lösungsansätze



Finanzen und Steuern

■ Grundsätze

● Positionen

▶ Lösungsansätze





Finanzen

■ Grundsätze Position / Bundesebene

- Auch wenn die Lage der Bundesfinanzen vordergründig komfortabel erscheint, bestehen in den nächsten Jahren sowohl einnahmen- wie auch ausgabenseitig Risiken für die Haushaltsentwicklung.
- Vor allem bei den Einnahmen bestehen derzeit Risiken.
- Die Erträge der Verrechnungssteuer in den letzten Jahren stark gestiegen.

Die Gründe für das starke Wachstum der Verrechnungssteuer sind jedoch nicht restlos klar.

Ein Rückgang der rekordhohen Verrechnungssteuereinnahmen würde das optimistische Bild für die Bundesfinanzen rasch eintrüben.



Finanzen

- Grundsätze Position / Bundesebene
- Für die Budgetberatung der Zukunft ist auf Grund der Risiken auf der Einnahmeseite Zurückhaltung geboten.
- Um den Finanzhaushalt bestmöglich für die Zukunft zu rüsten, braucht es eine Ausgabenpolitik, die Budgeträume freihält.
- Eventuelle ausserordentliche verfügbare finanzielle Mittel sind gezielt für wohlstands- und wachstumsfördernde Projekte einzusetzen.

Im Vordergrund stehen dabei Aufgaben wie Bildung und Forschung sowie der Erhalt der steuerlich attraktiven Rahmenbedingungen.



Finanzen

- Grundsätze Position
- Es sollen keine neuen Ausgaben beschlossen werden.
- Die beschlossenen finanziellen Entlastungsmassnahmen müssen unverändert umgesetzt werden.
- Die Gewinnausschüttungen der Nationalbank sind zurückhaltend zu budgetieren.



Finanzen

■ Grundsätze Position / Uri

Wegen stetig zunehmender Aufgaben für den Staat drohen Steuererhöhungen und höhere Abgaben.

Der mittelfristige Haushaltsausgleich ist für Uri ein Muss.

Dies soll durch eine stetige Überprüfung staatlicher Aufgaben auf ihre Notwendigkeit hin erfolgen.

Damit kann die Standortattraktivität des Kantons Uri sichergestellt werden.

Sinkende Steuerbelastungen für private Haushalte und Unternehmen können nur erreicht werden, indem die Kosten der Verwaltung sinken und die Staatsaufgaben nicht überborden.



Finanzen

- Herausforderungen und Risiken / Uri
- Einhaltung des mittelfristigen Haushaltsausgleiches und Zunahme der Verschuldung des Kantons
- Unsichere Entwicklung der Steuerbelastung wegen des Haushaltsdefizites
- Drohende Erhöhung von Steuern und Gebühren wegen Zunahme staatlicher Aufgaben und Ausgaben
- Überregulierung und staatliche Eingriffe in die Privatsphäre und das Unternehmertum



Finanzen

- **Allgemeine Forderungen / Uri**
- Kontinuierliche Überprüfung der staatlichen Leistungen und Aufgaben, um mittelfristig den Haushaltsausgleich ohne Steuerfusserhöhung zu erreichen.
- Ein wettbewerbsfähiges kantonales Steuersystem für Private und Unternehmungen führt zu Standortattraktivität und Investitionen.
- Der Finanzausgleich ist nicht dazu da, die Verwaltung mit „nice to have“ Projekten aufzublähen, sondern er soll es den Empfängergemeinden ermöglichen, ihre Aufgaben zu erfüllen.



Finanzen

► Konkrete Forderung im Bereich Finanzen und Steuern / Uri

- ✓ Es ist sicher zu stellen, dass der kantonale Finanzhaushalt mittelfristig ausgeglichen ist, und zwar ohne Steuerhöhungen und höheren Gebühren.
- ✓ Die Kosten der Verwaltung sollen durch Prozesseffizienz gesenkt werden. Ebenso müssen die Aufgaben periodisch überprüft werden.
- ✓ Das AA+ Rating des Kantons muss beibehalten werden, die Staatsverschuldung darf trotz kontinuierlichen Investitionen in die Infrastruktur nicht übermässig zunehmen.
- ✓ Der (inter-)kantonale Finanzausgleich muss ein fairer Kompromiss zwischen Nehmer und Geber sein
- ✓ Die Standortattraktivität für Unternehmungen, insbesondere für solche mit innovativem Charakter und hoher Wertschöpfung, muss optimiert werden, indem alle Steuerungsinstrumente der STAF-Steuerreform genutzt werden. Das Steuersystem muss laufend verbessert werden.
- ✓ Das Verursacher- und Kostendeckungsprinzip bei Gebühren muss konsequent angewendet werden.



Finanzen

- ▶ Haushälterischer Umgang mit den finanziellen Mitteln, Finanziellen Spielraum erhalten.

